

Kontakt

Violence Prevention Network gGmbH
FAIRhandeln – Peerhelper*innen-Ausbildung

Langhansstr. 146
13086 Berlin
Telefon: 030 – 288 527 46

Email: fairhandeln@violence-prevention-network.de
Projektkoordination: Christopher Kieck

Du suchst eine Weiterbildung, um dich handlungssicher gegen Diskriminierung und Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit zu engagieren? Dann melde dich per Email mit folgenden Angaben an:

Vorname, Name
Institution/Einrichtung
Telefonnummer und Email-Adresse

Auf Basis des Peer-to-Peer-Ansatzes bilden wir dich aus und unterstützen dabei, dich für ein demokratisches Miteinander und gegen Diskriminierung stark zu machen. Im Anschluss kannst du dieses Wissen und deine Erfahrungen an andere Menschen in deiner Umgebung weitergeben, beispielsweise deine Mitschüler*innen.

Wir bieten auch ein Weiterbildungs-Angebot für Fachkräfte deiner Schule oder Einrichtung, damit ihr eure Ideen in Kooperation gestalten könnt. Fragt uns dafür bitte gesondert an.

Violence Prevention Network

ist ein Zusammenschluss erfahrener Fachkräfte, die seit über zwanzig Jahren mit Erfolg in der Präventions- und Bildungsarbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie in der Fortbildung von Multiplikator*innen aus den Bereichen Kinder- und Jugendhilfe, Schulen und anderer Institutionen tätig sind.

Unsere Peerhelper*innen-Ausbildung richtet sich an junge Menschen, die sich gegen Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit engagieren. In zwei Workshops bieten wir Know-How und Strategien zum Umgang mit Diskriminierung. Hier könnt ihr eure Erfahrungen einbringen und erhaltet zum Abschluss ein Zertifikat, das die Teilnahme bestätigt.

Maximale Teilnehmer*innenzahl: 15

Veranstaltungsort: Der Veranstaltungsort in Leipzig wird noch bekanntgegeben.

Anmeldeschluss: 01.09.2024

Wir übernehmen die Kosten für die Übernachtung sowie An- und Abreise. Den Übernachtungsort buchen wir gern für euch. Die Teilnahme an der Qualifizierung ist kostenlos.

Die Peerhelper*innen-Ausbildung von *Violence Prevention Network* findet im Rahmen des Projekts *FAIRhandeln – Handlungskompetenz im Umgang mit Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit* statt.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Impressum

Violence Prevention Network gGmbH
Alt-Reinickendorf 25 | 13407 Berlin | Tel.: 030 91 70 54 64
www.violence-prevention-network.de
Eingetragen beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg unter der Handelsreg.Nr.: HRB 221974 B
Redaktion + Copyright: Violence Prevention Network 2023
Bildnachweis: america365/shutterstock.com, christina_morillo/pexels.com



FAIRhandeln

Peerhelper*innen-Ausbildung

Handlungskompetenz
im Umgang mit
Gruppenbezogener
Menschenfeindlichkeit

Peerhelper*innen-Ausbildung

„Handlungskompetenz im Umgang mit Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit“

In Schulen, Jugendclubs, Verbänden und anderen Einrichtungen für Kinder und Jugendliche kommen viele unterschiedliche Menschen zusammen. Jede*r ist anders und das ist auch gut so. Leider leben wir aber in einer Gesellschaft, die oft von Vorurteilen geprägt ist, was häufig zu Diskriminierung führt und den Alltag der Betroffenen erschwert.

Viele Lehrkräfte und Sozialarbeitende setzen sich für ein diskriminierungsfreies Miteinander ein. Doch es braucht nicht nur motivierte Erwachsene, sondern auch junge Menschen – wie dich – die sich in ihrer Klasse und ihrem Freundeskreis gegen menschenverachtende Einstellungen stark machen.

Unsere neu entwickelte Peerhelper*innen-Ausbildung stärkt dich, deine Freund*innen und deine Mitschüler*innen im Umgang mit Diskriminierung in euren Einrichtungen – sei es die Schule oder dein Jugendclub. Gemeinsam mit anderen Peers tauschst du dich aus und bildest Netzwerke, in denen ihr euch gegenseitig unterstützt, noch handlungsfähiger gegen menschenverachtende Einstellungen zu werden.

Unsere Ausbildung liefert dir sowohl viele praktische Skills als auch weiterführende Begleitung für die Umsetzung eines Peer-to-Peer-Ansatzes an deiner Einrichtung. Dafür haben wir spannende Methoden für den Umgang mit verschiedenen Dimensionen von Diskriminierung konzipiert und setzen uns auch mit intersektionalen Perspektiven auseinander.

Informationen zum Projekt:



Modul I

Sensibilisierung,
Kompetenzerweiterung und
Aktivierung

13./14.09.2024

- Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit und Anti-Diskriminierung
- Was hat das mit dir zu tun, und warum willst du dich engagieren?
- Was machst du als Peer-Helfer*in?
- Wer setzt sich noch für eine bessere Gesellschaft ein?
- Tagesausflug zu bestehenden Initiativen

Modul II

Rolle, Chancen und
Herausforderungen

25./26.10.2024

- Planung erster Angebote in deiner Schule / Einrichtung
- Handlungsstrategien im Umgang mit Diskriminierung
- Zeit für deine Themen und Ziele
- Tagesausflug zu bestehenden Initiativen

Follow-Up Call

Erfahrungsaustausch bei der
Umsetzung

14.11.2024

Und nach Bedarf

- Wie ist es Dir ergangen?
- Was konntest du umsetzen?
- Wie können wir dich weiter unterstützen?

Veranstaltungsort:

Der Veranstaltungsort in Leipzig wird noch bekanntgegeben.

Das erwartet dich bei uns:

- Bei unserer Ausbildung geht es um schwierige Themen – trotzdem wird der Spaß nicht zu kurz kommen. Wir planen für euch ein abwechslungsreiches Programm mit Ausflügen zu interessanten Initiativen und Projekten.
- Lerne neue Leute kennen, teile deine Erfahrungen und vernetze dich mit den anderen Peers.
- Bringe deine eigenen Ideen ein und lass uns gemeinsam an der Umsetzung arbeiten.
- Am Ende erhältst du ein Zertifikat über dein Engagement.

Methoden

- Exkursionen und Austausch mit lokalen Initiativen
- Moderierte Diskussionen mit der Gesamtgruppe
- Erfahrungsaustausch in Kleingruppen
- Interaktive Wissensvermittlung durch kurze Inputs, Präsentationen und unterschiedliche Medien
- Reflexion eigener Positionierungen
- Praktische Übungen

